

**Betreff:**

Keine Reduzierung der Leistungen der BauHaus-Werkstätten Wiesbaden - Stadtteilservice - SPD -

**Antragstext:**

Der Magistrat der Stadt Wiesbaden wird gebeten das bislang hohe sozialpolitische Engagement der Landeshauptstadt bei der Förderung von Langzeitarbeitslosen wieder im gewohnten Rahmen aufzunehmen und die für die BauHaus-Werkstätten Wiesbaden im DH 2014/2015 nicht eingestellten kommunalen Mittel wieder zur Verfügung zu stellen. Unter dieser Voraussetzung könnte speziell auch der Stadtteil-Service der BauHaus-Werkstätten weiterhin seine für Rambach und die anderen Stadtteile notwendigen Leistungen erbringen.

**Begründung:**

Seit 2005 unterstützen die BauHaus-Werkstätten Wiesbaden (BWW) mit ihrem Stadtteil-Service vielfältige Bedürfnisse der Ortsbeiräte und der Einwohner zur Verbesserung des Wohnumfeldes. Ob durch Arbeiten an Grünanlagen oder Spielplätzen oder auf andere Art und Weise, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind auf vielfältige Weise „gewinnbringend“ für die Bürgerinnen und Bürger im Einsatz. Sie sind ein fester Teil unserer Gesellschaft und bewirken in dieser Form die Möglichkeit eine Arbeit zu finden, die der Arbeitsmarkt so nicht anbietet. Gerade die Kombination der umfassenden fachlichen, pädagogisch und teilweise psychologischen Betreuung unterstützt die Langzeitarbeitslosen.

Die BWW sind ein positives Musterbeispiel von innovativen Projekten und hohem Engagement von vielen dort tätigen Mitarbeitern. Diesem sollte die uneingeschränkte Unterstützung aller politischen Kräfte gelten.

Wiesbaden, 26.06.2014